

IAA 2005, Frankfurt/Main: ict visualisiert die „Faszination Auto“

20.10.2005, 17:08 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: ict Innovative Communication Technologies AG



Vier, in einer Reihe angeordnete Drehbühnen mit LED Wänden bildeten das mediale Herzstück des BMW Messeauftritts

Vom 15. bis 25. September 2005 war Frankfurt am Main wieder einmal der Nabel der Welt für die Automobilbranche: Auf der weltweit wichtigsten Leitmesse für Mobilität, der 61. IAA PKW, stellten zahlreiche Aussteller Ihre Innovationen rund um die „Faszination Auto“ vor. Als international tätiger Mediendienstleister realisierte die ict Innovative Communication Technologies AG, Kohlberg, zahlreiche AV-Installationen auf den Messeständen ihrer Kunden BMW, MINI, Rolls-Royce, ZF Friedrichshafen AG, MAHLE und Behr.

Im eigens für diesen Event errichteten BMW Pavillon auf dem Freigelände „Agora“ der Frankfurter Messe bildeten vier, in einer Reihe angeordnete Drehbühnen das mediale Herzstück des BMW Messeauftritts. Unter dem Motto „BMW. Die treibende Kraft.“ wurde hier die Weltpremiere des BMW 3er Touring, die Präsentation des neuen BMW 130i sowie der Concept Cars BMW Concept Z4 Coupé und BMW Concept X3 EfficientDynamics inszeniert. Jede der Bühnen bestand aus einer Drehscheibe – worauf die neuen Automobile platziert waren – und einem konzentrischen Ring um die Drehscheibe. Auf den Ringen installierte ict je eine 20 m² große Chromatek 6 mm LED Wand, getragen von zwei Stahlsäulen. Die insgesamt acht Bühneneinheiten (vier Drehscheiben plus vier Ringe) wurden mittels zwei parallel geschalteten Elektromotoren angetrieben. Zur gesamten Bühnensteuerung diente eine ict ControlMachine CM 2 mit acht Multi-Input/Output-Boards, die die „Überwachung“ der Einheiten übernahmen. Die ict Steuerungssoftware ControlVision nahm dabei die Drehbefehle über Netzwerk entgegen und lieferte umfangreiche Informationen zum Zustand der Einheiten. Ein intuitives Benutzerinterface visualisierte diese komplexe Softwareprogrammierung. Für die stündlichen Präsentationsshow durch Repräsentanten der BMW AG konnten alle Einheiten für sich gesteuert als auch jede Einheit mit jeder anderen Einheit synchronisiert werden. Die Bildinformationen für alle LED Displays wurden über HDSDI-Signal und bis zu vier Kameras in HDTV- und PAL-Qualität zugespielt. Passend zur Film- oder Kameraeinspielung konnten die Drehscheiben dann synchron oder einzeln bewegt werden. Auf dem BMW Messestand kamen zudem über 120 Displays und PCs für Exponate sowie Fahrzeugbeisteller zum Einsatz.

Geradezu prädestiniert für den Messestand der Marke MINI waren die neuen Steglos Plasma Displays: Leuchtstark und kontrastreich dienten sechs dieser 42“ Screens als elektronische Werbefläche in der „City of MINI“. Die 3 x 2 Plasma Wand im Hochformat, montiert auf einen Stahlunterbau, zeigte HDTV-Zuspielungen zum Thema „MINI Lifestyle“ – ohne störende, breite Stege zwischen den Displays. Bewährte LED Technik wurde für die so genannten „Walking Sculptures“ genutzt. Acht, über den gesamten MINI-Stand verteilte LED Stelen mit je vier vertikal montierten Modulen

stellten MINI Slogans und die Konturen animierter Personen dar. Für den MINI Fun-Faktor programmierte ict zwei interaktive Spiele mit der hauseigenen Dialog- und Präsentationssoftware TouchVision: Ein Memoryspiel, das beim Aufdecken eines Paares Informationen zum MINI Zubehör lieferte, konnte an einem touchsensitiven 30“ LCD gespielt werden. Das MINI Safety Exponat kommunizierte auf dem Spiel „Breakout“ basierend die hohen MINI-Sicherheitsstandards. Die interaktive Steuerung zum Abbau der spieltypischen Mauer wurde über einen Schieberegler realisiert. Ein 50“ Plasma Display visualisierte dabei die Spielzüge. Erzielte der Spieler Bonuspunkte, erhielt er Informationen zu den jeweiligen Sicherheitsfeatures.

Rolls-Royce als dritte Marke der BMW Group wurde von ict mit mehreren 63“ Plasma Displays und Konferenzraumtechnik ausgestattet.

Visionär präsentierte sich die ZF Friedrichshafen AG, einer der weltweit führenden Automobilzuliefererkonzerne in der Antriebs- und Fahrwerktechnik: Innovationen im Bereich Fahrdynamik und Sicherheit stellte das Unternehmen in seinen Präsentationsshow anhand eines Fahrzeugchassis vor, das auf einer Drehbühne stand. Eine hier im Hintergrund in die Standwand eingelassene LED Wand sorgte für die visuelle Unterstützung. Aufgrund des höchst anspruchsvollen Filmmaterials, das entsprechend der Corporate Identity von ZF überwiegend Grau in Grau gehalten war, setzte man hier auf eine Chromatek 6 mm LED Wand (7 x 5 Module). Durch ihre herausragende Farbhomogenität und -neutralität konnten die zugespielten Inhalte originalgetreu dargestellt und die Stärken der Chromatek LED Technologie somit voll ausgeschöpft werden. An mehreren Plasma Displays und elf Infostelen mit ict 19“ UniversAL LCDs, die mit knapp 100 GB Bild- und Filmdaten inhaltlich gefüllt wurden, konnten sich die Standbesucher über das Unternehmen ZF und seine Produkte informieren.

Auch die MAHLE GmbH, Stuttgart, wurde von ict mit Medientechnik ausgestattet: Eine in die Standwandvertäfelung hinter der Theke integrierte 10er Reihe mit 28“ Barco Monitoren zeigte per DVD zugespielte Imagefilme. Für die MAHLE Jobbörse wurde eine ict TouchMachine UniversAL mit Tastatur eingesetzt. Interaktiv konnten hier die Stellenangebote abgefragt werden. Die MAHLE Lounge wurde mit Projektionstechnik ausgestattet.

Im VIP-Bereich des Messestandes der Behr GmbH & Co. KG, Stuttgart, installierte ict eine konkave Projektion, die das runde Design dieses Bereiches aufnahm. Mit einem 10.000 ANSI-Lumen Projektor und einem Folsom ScreenShaper für die Bildentzerrung wurde diese Installation realisiert. Zur Präsentation eines Imagefilmes über das Unternehmen Behr und zur Produktpräsentation wurden mehrere Plasma Displays eingesetzt.

Informationen zur ict AG:

Seit 17 Jahren ist die ict Innovative Communication Technologies AG mit heute über 100 Mitarbeitern als internationales Systemhaus auf den Märkten der audiovisuellen Informations- und Präsentationstechnik sowie im Bereich interaktiver Multimedia-Anwendungen tätig. Der Firmensitz des Unternehmens ist in Kohlberg (nahe Stuttgart). Mit Niederlassungen in Berlin und München zählt ict zu den Marktführern seiner Branche. ict bietet Medientechnik sowohl für den Messe- und Eventsektor als auch für Systemlösungen im Bereich Festinstallationen. Großformatige Bildwände mit den dazugehörigen Steuerungen installiert die ict AG für ihre Kunden z.B. auf den weltweiten Automobilmesse; ict Eventtechnik kommt in Fernsehshows wie „Verstehen Sie Spaß?“ zum Einsatz. Festinstallationen in Firmengebäuden oder Hotels wie z.B. das Besucherinformations- und Leitsystem im neuen DaimlerChrysler Schulungszentrum in Stuttgart, Medientechnik für Museen und Showrooms wie z.B. die interaktiven Exponate im Deutschen Technikmuseum Berlin oder Besucherinformations-/ Werbesysteme wie am Berliner Flughafen Tegel sind nur einige Beispiele für multimediale Systemlösungen aus dem Hause ict.

News-ID: 65052 • Views: 261 (Stand: 30.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/65052/IAA-2005-Frankfurt-Main-ict-visualisiert-die-Faszination-Auto.html>